

Eingegangen am

04. Juli 2011

Dübendorf, den 22.06.2011

SP/JUSO/Grüne Fraktion
Patrick Schnider
Wallisellenstr. 26a
8600 Dübendorf

Sekretariat Gemeinderat

GR	Geschäft Nr. <u>85</u> / <u>2011</u>
-----------	--------------------------------------

An den Gemeinderatspräsidenten
Rolf Biggel

Büro Ratssekretär
Stadtverwaltung
8600 Dübendorf

Postulat: Mehr erschwinglicher und nachhaltiger Wohnraum in Dübendorf

Der Stadtrat wird eingeladen, aufzuzeigen, welche Massnahmen er in Dübendorf für sinnvoll erachtet, um den Wohnungsbau gemäss dem Prinzip der Kostenmiete zu fördern.

Begründung:

Die Leerwohnungsziffer liegt in Dübendorf mit 0.38% sehr tief. Und deutlich unter dem kantonalen Mittel von 0.63%. Das bedeutet, dass es in Dübendorf sehr schwierig ist, eine erschwingliche Wohnung zu finden. Wohnungen nach dem Prinzip der Kostenmiete, beispielsweise solche von Baugenossenschaften, sind aufgrund der Kostenmiete günstiger als die vergleichbaren Objekte auf dem freien Wohnungsmarkt. Mit einem Anteil von 5% am Wohnungsbestand in Dübendorf ist der gemeinnützige Wohnungsbau im Vergleich zu Zürich mit rund 20% oder Winterthur mit rund 10% klar untervertreten. Die Tatsache, dass alle erwirtschafteten Mittel wieder investiert werden müssen, führt dazu, dass die Überbauungen nachhaltig gepflegt werden. Wohnungsbau mit dem Prinzip der Kostenmiete ist also sowohl sozial, ökologisch als auch wirtschaftlich sinnvoll. Baugenossenschaften und andere Träger der Wohnungsbaus mit dem Prinzip der Kostenmiete verdienen deshalb unsere Unterstützung.

Patrick Schnider, SP/JUSO/Grüne

P. Schnider *P. Schnider* *P. Schnider*
A. Vassal *P. Schnider* *P. Schnider*
Ch. Schnider *P. Schnider* *P. Schnider*
H. Schnider *P. Schnider* *P. Schnider*
Marcel Drescher *Thomas Kleiner*

V. Károlyi

G. L.

Angelika Mure Mikolajek

Stefanie Kuro

R. M. (Reto Hesz)

D. J. M.

ORVOSI KUTATÁS

Hall